



14. Mai 2019

**Liebe Leserinnen und liebe Leser,**

am 26. Mai finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer steht dabei viel auf dem Spiel: Europa hat unser tägliches Leben und Arbeiten zum Besseren verändert – wer die EU zugunsten des Nationalstaats schwächen will, der gefährdet die sozialen Errungenschaften, die wir ihr verdanken. Lippenbekenntnisse „für oder gegen Europa“ helfen uns in der derzeitigen Lage jedoch nicht weiter. Deshalb kämpfen der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften für ein anderes, ein *besseres* Europa. Wir sagen: Ja zu Europa, jetzt aber richtig!

In dieser Europa-Sonderausgabe wollen wir aufzeigen, warum eine **Beteiligung an den Europawahlen** aus Gewerkschaftssicht unerlässlich ist. Außerdem beleuchten wir den engen Austausch der europäischen Gewerkschaftsbewegung und stellen die **gemeinsamen Wahlaufrufe des DGB mit den tschechischen und polnischen Gewerkschaften** vor. Anhand von Berichten aus drei weiteren europäischen Ländern zeigen wir schließlich, wie wir uns ein **besseres Europa für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** vorstellen – sozial, solidarisch und gerecht.

Das werden wir am **20. Mai auf einem bundesweiten Aktionstag** des DGB und seiner Mitgliedsgewerkschaften noch einmal deutlich machen – in den Betrieben, auf der Straße und für die PendlerInnen im öffentlichen Nahverkehr.

Zugleich findet in der Woche vor den Europawahlen der **14. Kongress des Europäischen Gewerkschaftsbundes** statt. Vom 21.-24. Mai kommen 600 Gewerkschaftsdelegierte, unter ihnen die GeneralsekretärInnen und PräsidentInnen von 90 nationalen Dachverbänden aus 38 europäischen Ländern und 10 europäischen Branchenföderationen sowie geladene Gäste aus ganz Europa in Wien zusammen. Der Kongress wird das Aktionsprogramm des EGB für die nächsten vier Jahre sowie das „Wiener Manifest“ diskutieren und verabschieden. Das in Wien neu zu wählende EGB-Sekretariat soll diese dann umsetzen.

Eine angenehme Lektüre wünscht  
Reiner Hoffmann, Vorsitzender des DGB

---

## Europa. Jetzt aber richtig!



DGB

Die Europawahlen am 26. Mai werden in den Medien zu einer Richtungsentscheidung erklärt: Europa – Ja oder Nein, heißt es. Und tatsächlich: Es steht viel auf dem Spiel, doch die Dinge sind nicht so einfach, als dass sie sich auf ein „Pro oder Contra Europa“ reduzieren ließen. Denn wer für Europa eintritt, der muss der EU vor allem einen Gefallen tun: kritisch und solidarisch mit ihr zugleich sein.



[zum Beitrag](#)

---

## Der keltische Tiger frisst seine Beschäftigten – Arbeitskampf in Irland



DGB/dualta/123rf.com

Den Titel „Keltischer Tiger“ erwarb sich Irland in den neunziger Jahren, als die Wirtschaft des einstigen Armenhauses Europas im Rekordtempo wuchs: befeuert von Auslandsinvestitionen, angelockt von den niedrigen Steuern auf Gewinne. Die Finanzkrise traf das Land und seine Beschäftigten unvorbereitet und schwer. Prekäre Arbeits- und Lebensverhältnisse sind Alltag, auch noch zehn Jahre nach der Krise.



[zum Beitrag](#)



## Irrwege zwischen Brüssel und Rom



DGB/pockygallery/123RF.com

Italiens Wirtschaft stagniert, das Land ist von großer Ungleichheit geprägt. Zwischen dem Wahlkampf-Schlager „Bürgergeld“ und einem Beitritt zu Chinas „Neuer Seidenstraße“ kann die populistische Regierung indes noch keine überzeugende Strategie vorweisen. Die Gewerkschaften fordern mehr Investitionen und Solidarität mit den Schwächsten der Gesellschaft; die EU und ihre Konvergenzkriterien sind dabei keine Hilfe.



[zum Beitrag](#)



## Eine griechische Tragödie



Colourbox.de

Auf dem 37. Kongress des griechischen Gewerkschaftsverbands GSEE Mitte März kam es zu einem handfesten Eklat: Hunderte SympathisantInnen der linksradikalen Fraktion P.A.ME drangen ohne Erlaubnis in die Tagungsräume ein und verhinderten die Durchführung des Kongresses. Hintergrund des Protests ist ein seit Jahren schwelender Konflikt zwischen den politischen Gruppen der Gewerkschaftslandschaft.



[zum Beitrag](#)



## Deutsche und tschechische Gewerkschaften rufen gemeinsam zur Europawahl auf



Colourbox.de (2)

Der DGB und der tschechische Gewerkschaftsbund ČMKOS rufen in einer gemeinsamen Erklärung zur Teilnahme an der Europawahl auf. Ziel des tschechischen und Deutschen Gewerkschaftsbundes ist ein soziales Europa mit guter Arbeit und fairen Löhnen, heißt es in der Erklärung, die DGB-Vorstand Stefan Körzell und ČMKOS-Vize Radka Sokolová in dieser Woche unterzeichnet haben.



[zum Beitrag](#)



## Zuckerbrot und Peitsche in Polen



Colourbox.de

In den letzten Jahren ist Polen in Europa vor allem durch die umstrittene Justizreformen aufgefallen. Weniger bekannt ist, dass die Wirtschafts- und Sozialpolitik des Landes eine der erfolgreichsten in Europa ist. Innenpolitisch gelingt es der Regierungspartei PiS derzeit, die gute wirtschaftliche Entwicklung mit sozialpolitischen Maßnahmen zu begleiten.



[zum Beitrag](#)



## **Impressum**

### **Verantwortlich**

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand  
Europa und Internationales  
Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin  
Telefon: +49 30.240 60-211, Telefax: +49 30.240 60-324  
E-Mail: internationales (at) dgb.de

### **Verantwortlich**

Reiner Hoffmann (Vorsitzender)

### **Rückfragen an**

Andreas Botsch, Abteilungsleiter Europa und Internationales